

Vorläufiges Programm „fokus Jüdische Kulturwege“:

Veranstalter: HATiKVA – Bildungs- und Begegnungsstätte für jüdische Geschichte und Kultur Sachsen e.V.

Mehr Informationen finden Sie unter www.juedischer-kulturpfad-dresden.de

Donnerstag, 03.12.2026, 10 – 17.30 Uhr

Veranstaltungsort: Fritz-Löffler-Saal, Kulturrathaus Dresden, Königstraße 15, 01097 Dresden

Zeit	Thema	Referent:in
10:00	Begrüßung / Grußworte	Kulturbürgermeisterin Dresden tacheles Vorstand HATiKVA
10:20	Musikbeitrag von und zu jüdischen Künstlern in Dresden	Youkali
10:30	Die Verankerung der Europäischen Route des jüdischen Kulturerbes in Deutschland – ein „Werkstadtbericht“	Dr. Anke Biedenkapp Global Partnership Hannover e.V.
11:15	„Smart Map of Jewish History“ – jüdische Geschichte zeitgemäß aufbereiten ein Projekt zu der Region zwischen Bratislava, St. Pölten, Wien und Eisenstadt, verbunden durch ihre lange jüdische Geschichte	Michael Schreiber Geschäftsführer Burgenländische Forschungsgesellschaft
12:00	Kulturprojekt in Polen	N.N.
12:30	Der Leipziger Notenbogen – Mit Musik wachsen: eine neue Stadterkundungsrouten mit jüdischem Schwerpunkt	Dr. Felix Papenhagen / Leipzig
13:00	Pause	
14:00	Rethinking: ein Entdeckungsprojekt im Stadtmuseum Dresden	Dr. Christina Ludwig
14:30	Musikbeitrag: Anton Wallerstein, ein in Dresden vergessener jüdischer Komponist	Annett Otto
14:35	Jüdischer Kulturpfad in Dresden	Dr. Heike Liebsch / HATiKVA
15:05	Musik / Vertonung Gedichte von Anna Joachimsthal-Schwabe	Annett Otto
15:15	IDOHIST – ein Projekt, um Orte im Dresdner Stadtraum durch online-Nutzung weltweit zugänglich zu machen	Prof. Dr. Wacker / HTW Dr. Anne Klammt / HAIT Martina Meiselbach / HATiKVA
15:50	Pause	
16:00	„Tempel Salomonis“ Erstes Jüdisches Museum im Dresdner Zwinger im 18. Jahrhundert	Dr. Michael Korey (angefragt)
16:30	Der Dichterrevolutionär Paul Adler (1878-1946)	Dr. Annette Teufel, TU Dresden
	Achtung: ab 19.30 wird der Veranstaltungsort gewechselt: HATiKVA, Pulsnitzer Str. 10, 01099 Dresden	
19.30	Zwischen historiografischer Analyse und Bildforensik: Ein Film zur Einrichtung des ‚Judenlagers Hellerberg‘ von 1942 als Forschungsobjekt	Dr. Daniel Ristau

Freitag, 04.12.2026, 10 Uhr & 12 Uhr

Angeboten werden insgesamt 8 verschiedene Rundgänge. Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung an, welchen Rundgang Sie nutzen möchten. Da für die Rundgänge nur begrenzt Plätze zur Verfügung stehen, gilt die Anmeldung hierfür erst als gültig, wenn wir sie bestätigt haben. Die jeweiligen Treffpunkte finden Sie hinter der Nummer der Rundgänge:

Nr.	Treffpunkt: 10 Uhr	Thema	Referent:in
Nr. 1	Kleiner Schlosshof	Jüdische Spuren im Grünen Gewölbe	Dr. Heike Liebsch
Nr. 2	Albertinum Foyer Galerie Neue Meister	Zu Lebenswegen und Zeugnissen jüdischer Kultur in der Galerie Neue Meister	Dr. Birgit Dalbajewa
Nr. 3	SLUB – Sächs. Landes- u. Universitätsbibliothek	Vortrag: Judaica in der SLUB / Fotothek	Dr. Martha Stellmacher
Nr. 4	Hygienemuseum Ballwerfer	Jüdische Spuren rund ums Hygienemuseum	Dr. Daniel Ristau
Nr. 5	Synagoge / Am Hasenberg	Gedenktafeln – ein Erinnerungsprojekt der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit	Hildegart Stellmacher
Treffpunkt: 12 Uhr			
Nr. 6	Foyer Stadtmuseum	Vitrinenblicke: Jüdinnen und Juden im Wirtschaftsleben des Kaiserreiches und der Weimarer Republik	Aikaterini Dori
Nr. 7	Kügelgenhaus	Ausstellungsrundgang: Die Kaskels – Kommerz, Kunst, Kultur	Dr. Matthias Donath
Nr. 8	Kraszewski-Museum	Ausstellungsrundgang: Visionäre: Deutsche und Polen jüdischer Herkunft, die Weltgeschichte schrieben	Joanna Magacz